

# 1959

E. A. Roßteuscher

## GEBETE FÜR DIE HAUSANDACHT

Leipzig, 1872

Ausgabe 1955

E. A. ROßTEUSCHER

## GEBETE FÜR DIE HAUSANDACHT

LEIPZIG, 1872

AUSGABE 1955

### Vorwort

Über die Pflicht täglichen Gebets kann kein wohlunterrichteter, und über den Segen desselben kein erfahrener Christ im Zweifel sein, Die Unlust, die Unfähigkeit zu beten, ist ein Kennzeichen der Entfremdung von Gott. Denen, die dem HErrn wahrhaft angehören, wird das Gebet eine Notwendigkeit, der Atemzug ihres Geistes sein und eine unverbrüchliche Lebensordnung werden.

Doch nicht bloß das verborgene Gebet des einzelnen im Kämmerlein, und andererseits das öffentliche Gebet in der Kirche, ist Bedürfnis und Pflicht des Christen — auch die Hausandacht im Familienkreise. Jeder sollte beten für sich allein über das, was das eigene Herz 'bewegt, und mit der christlichen Gemeinde, deren Glied er ist, über alles, was sie angeht; jeder aber auch im Vereine der Familie, die ihm Gott gegeben hat, und mit der er Leiden und Freuden, Bedürfnisse und Wohltaten teilt: „Ich und mein Haus, wir wollen dem HErrn dienen.“ (Jos. 24, 15.)

© CHURCH DOCUMENTS . BEERFELDEN APRIL 2005

Der vorliegende Text ist eine wörtliche Abschrift des Originals unter gegebenenfalls orthographischer Anpassung

PETER SGOTZAI . AM KIRCHBERG 24 . 64743 BEERFELDEN

Seite 2

Der Abgang des häuslichen Gottesdienstes hat zumeist den tiefen Verfall, die vielen geheimen und offenen Schäden des heutigen Familienlebens zur Folge gehabt. Wo der Tag und die Arbeit des Hauses nicht mehr gemeinschaftlich mit Gott begonnen und beendet, die Speise nicht mehr mit Danksagung genossen wird, da konnte es nicht anders werden, als es, leider Gottes! nun ist.

Mangel an Zeit ist keine wahrheitsgemäße Entschuldigung. Jeder hat und muss haben zehn Minuten, etwa morgens beim Frühstück und abends vor dem Schlafengehen, um sich mit den Seinigen zum Gebet zu vereinen. Eine regelmäßig durchgeführte Familienandacht hat schon manchem Haushalt aus seiner gewohnten Unordnung herausgeholfen.

Jeder Hausvater ist dafür vor Gott verantwortlich, und mit Seiner Hilfe wird er es möglich machen können, und zwar zuerst an sich selbst, dass er die unwürdige Furcht ablege, vor seinen Hausgenossen zu beten. Denn er ist es, der vorbeten muss, und nur, wenn er fehlt, der älteste herangewachsene Sohn, oder endlich die Hausmutter. Aber es sollen nicht Kinder den Alten, nicht Weiber den Männern vorbeten. Es ist die höchste Würde des Hausvaters, der Vorbeten und Segenspender seiner Familie zu sein: behauptet er die nicht, so wird er auch in andern Dingen

seines Regiments verlustig gehen, oder höchstens Haustyrann sein.

Junge Kinder, die zur frühen oder späten Gebetsstunde schlafen sollten, mögen ihr Verslein bei der Mutter allein sprechen. Aber das im Hause lebende Gesinde hat das Recht und die Pflicht, an der Familienandacht teilzunehmen; und Herrschaft wie Dienstboten werden um deswillen wahrlich nicht schlimmer miteinander dran sein.

Mangel an Übung lässt sich allmählich überwinden. Es gibt Tausende von Gebetbüchern, mehr oder weniger passend. Hier ist ein kleiner Leitfaden, wie ihn einfache und ungeübte Glieder meiner Gemeinde sich wünschten, die gelernt hatten, dass in einer wohlgeordneten christlichen Gemeinde keine Familie ohne ihre Hausandacht bleiben dürfte. Brauche für den Anfang dergleichen Hilfsmittel und bald wirst du auch mit freiem Gebet aus dem Herzen in deiner Familie vor Gott hintreten können, denn der Geist selbst wird die stärken, die im Glauben zu beten anheben.

Aber auch das Wort Gottes muss bei dem Hausgottesdienst gebraucht werden. Auch die Familie kann nur geheiligt werden durch das Wort Gottes und das Gebet (1.Tim. 4,5). Eine Vorlesung aus der Heiligen Schrift wird dem Gebet erst die richtige Grundla-

ge und Weihe geben. Lies darum regelmäßig mit deiner Familie zuvor ein Kapitel oder einen kürzeren Abschnitt aus der Bibel, besonders dem Neuen Testament, nach Auswahl oder der Reihe nach, immer mit Weglassung zu schwerer oder sonst wie unpassender Stellen. Fühlt sich der Hausvater dazu tüchtig, so mag er wohl den Seinigen auch eine kurze Erklärung und Anwendung des gelesenen Wortes geben. Namentlich am Abend und am Sonntag wird dazu immer volle Zeit sein.

Überhaupt am Sonntag, als an dem eigentlichen Tage des HErrn, sollte schon etwas mehr geschehen mit dem Hausgottesdienst. Tust du da noch einen Psalm oder ein Lied zum Preise des HErrn hinzu, so hast du wohlgetan. Zwar geschieht's schon überall, dass gottlose und grausame Herren, zumal in Fabriken und großen Werkstätten, dem armen Volke auch noch seinen Sonntag rauben, und dass nimmersatte, unordentliche Arbeiter sich selbst um die heilige Ruhe bringen. Möchten sie — Herren und Arbeiter — glauben und darauf achten, wie jede Sonntagsdienstbarkeit allemal einen ganzen Wochenverdienst verzehrt und noch viel unsichtbares Gut dazu. Aber Leute, die beten können, werden tun so brünstiger sein, diesem Fluche, der das Land drückt, an ihrem Teile entgegen zu wirken, und sonntags desto mehr Gottes

Gnade zu suchen, wie in der Kirche, so im Hause.  
Das walle Gott!

Magdeburg, im Mai 1865.

E. A. Roßteuscher

## Vorwort zur zweiten und den folgenden Auflagen

Bei den neuen Auflagen sind einige, wie man hoffen darf, willkommene Veränderungen und Vermehrungen vorgenommen.

Leipzig, im Februar 1872

E. A. R.

## Inhalt

### I. Eine vollständige Form für die Hausandacht

Man beginnt mit folgenden Anrufungen, wobei der Hausvater den mit V. bezeichneten Vers allein spricht, während die mit A. bezeichnete Antwort von den Hausgenossen zusammen gesprochen wird.

V. Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn.

A. Der Himmel und Erde gemacht hat.

#### **Hierauf folgt:**

V. Das ist ein köstlich Ding, dem HErrn danken und lobsingend Deinem Namen, Du Höchster.

A. Des Morgens Deine Gnade und des Nachts Deine Wahrheit verkündigen.

V. Lobe den HErrn, meine Seele, und alles was in mir ist, Seinen heiligen Namen.

A. Lobe den HErrn, meine Seele, und vergiss nicht, was Er dir Gutes getan hat.

V. Der dir alle deine Sünden vergibt und heilet alle deine Gebrechen.

A. Der dein Leben von Verderben erlöset und dich krönet mit Gnade und Barmherzigkeit.

V. Wir danken Dir, Gott unseres Heils; wir bekennen Dich als den Heiland und Wohltäter unserer Seelen:

A. Denn Du hast uns — (morgens) aufgerichtet von unserem Lager — und zusammengebracht zur Anbetung Deines heiligen Namens.

**Abends lautet diese Antwort:**

A. Denn Du hast uns — ausgeholfen zum Ende dieses Tages — und zusammengebracht zur Anbetung Deines heiligen Namens.

V. [Du hast insonderheit ... Hier kann eine besondere Danksagung eingefügt "werden.]

Darum beten wir an und loben und preisen Dich, den Einen lebendigen und wahrhaftigen Gott, den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist, jetzt und immerdar:

A. Amen.

Hierauf folgt die Vorlesung eines Bibelabschnittes. Vor oder nach demselben kann noch ein Psalm oder Lied gesungen werden.

**Darauf spricht der Hausvater:**

Lasset uns beten.

Wonach er, indem alle niederknien, eines der folgenden Gebete, je zum Morgen oder Abend, gebrauchen mag, sowie nach Umständen noch eins der „gelegentlichen Gebete" folgen lässt.

**Schließlich sprechen alle zusammen:**

Vater unser usw.,

**zuletzt der Hausvater den Segen:**

Der Friede und Segen des allmächtigen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, sei mit uns diesen Tag (oder: diese Nacht) und immerdar.

A. Amen.

**Für die Abendandacht eignen sich auch folgende Verse:**

V. Unsere Hilfe steht im Namen des HErrn:

A. Der Himmel und Erde gemacht hat.

V. HErr, Du erforschest mich und kennest mich, Ich sitze oder stehe auf, so weißt Du es. Du verstehst meine Gedanken von ferne:

A. Ich gehe oder liege, so bist Du um mich und bist vertraut mit allen meinen Wegen.

V. Spräche ich, Finsternis möge mich decken, so muss die Nacht auch Licht um mich sein:

A. Denn Finsternis nicht finster ist bei Dir, und die Nacht leuchtet wie der Tag.

V. Erforsche mich, Gott, und erfahre mein Herz: prüfe mich und erfahre, wie ich es meine:

A. Und siehe, ob ich auf bösem Wege bin, und leite mich auf ewigem Wege.

V, Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste:

A. Wie es war im Anfang, so jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Amen.

## II. Eine kürzere Form der täglichen Hausandacht

Morgens und abends

V. Unsere Hilfe steht im Namen des HErrn:

A. Der Himmel und Erde gemacht hat.

[Hierauf folgt die Vorlesung eines Abschnittes der Heiligen Schrift, auch wohl noch der Gesang eines geeigneten Liedes oder Psalms.]

### **Danach spricht der Hausvater:**

Lasset uns beten.

Wonach je eins der .folgenden Morgen- oder Abendgebete gehalten, auch nach Umständen eins der "gelegentlichen Gebete" hinzugefügt wird.

### **Schließlich sprechen alle zusammen:**

Vater unser usw.,

### **zuletzt der Hausvater allein den Segen:**

Der Friede und Segen des allmächtigen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, sei an diesem Tage (oder: in dieser Nacht) mit uns allen.

A. Amen.

### III. Morgengebete für eine Familie

#### Morgengebet (am Sonntag)

Allmächtiger Gott, barmherziger Vater, wir danken Dir von ganzem Herzen für alle Deine Güte und Milde gegen uns und gegen alle Menschen, denn Du hast uns behütet in der vergangenen Nacht, uns aufgerichtet an diesem Morgen und reichst uns nun abermals dar die Wohltaten dieses Lebens und die selige Hoffnung des zukünftigen. Du hast uns erlöst von der Finsternis der Sünde und des Todes durch Jesum Christum, Deinen Sohn, und hast uns heimgesucht mit dem Lichte der Sonne der Gerechtigkeit. Gewähre uns denn, dass wir allezeit Dein Lob verkündigen nicht allein mit unsern Lippen, sondern auch mit unserem Leben. Insonderheit an diesem Tage mache Du selbst uns tüchtig, Dir wohlgefälligen Gottesdienst zu bringen und Dich anzubeten im Geist und in der Wahrheit. Gib uns Gnade, in Deine Vorhöfe zu kommen im heiligen Schmucke des Herzens. Reiche uns dar Deine himmlischen Segnungen in Deinem Wort und Sakrament und erleuchte unsere Seelen mit Deiner Wahrheit. Stärke Deine Diener, die Haushalter über Deine Geheimnisse, Dein Werk würdig und fruchtbarlich auszurichten. Bewahre und fördere Deine

Kirche an allen Orten Deiner Herrschaft. Lass den Tau Deines Geistes herabkommen auf Dein ganzes Volk und bereite uns auf die herrliche Erscheinung und das Reich Deines lieben Sohnes. O HErr, segne uns aus Deinem Heiligtum und stärke uns aus Zion. Verleihe uns, an das Ende dieses Tages und dieser Weltzeit zu gelangen mit Frieden und Freuden. Und Dir, allmächtiger Vater, samt Deinem eingeborenen Sohne und dem Heiligen, lebendigmachenden Geiste sei alle Ehre und Herrlichkeit, jetzt und in alle Ewigkeit.

A. Amen.

#### Ein tägliches Morgengebet

Allmächtiger Gott, barmherziger Vater, wir danken Dir, dass Du uns in dieser Nacht behütet und uns wieder aufgerichtet hast, um Deine mannigfaltige Wohltat zu genießen. Wir danken Dir für unsere Erhaltung und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine wunderbare Liebe in Deinem lieben Sohne Jesu Christo, und bitten Dich, gib uns denselben immer mehr zu erkennen als unsern einigen Heiland. Wir flehen Dich an, Du wollest uns gnädig annehmen an diesem Morgen und uns segnen an diesem ganzen Tage. Gib, dass wir in keinerlei Gefahr ge-



raten, behüte unsern Ausgang und Eingang. Verleihe uns Weisheit, unser Leben und Handeln zu ordnen nach den Mitteln, die Du darreichst, damit wir nicht in Verschuldung und Untreue verfallen mögen. Segne uns in unseren häuslichen und geschäftlichen Aufgaben und fördere unser Werk. O HErr, verleihe gnädiglich, dass wir durch die Einwirkung Deines Heiligen Geistes tüchtig und bereit werden mögen, Deinem Sohne entgegenzugehen, wenn Er nun plötzlich erscheinen wird. Erhöre uns, himmlischer Vater, um Jesu Christi willen.

A. Amen.

### **Ein anderes**

Wir danken Dir, himmlischer Vater, dass Du uns in dieser Nacht vor allem Schaden und aller Gefahr behütet hast, und bitten Dich, Du wollest uns an diesem Tage bewahren und verleihen, dass all unser Leben und Tun Dir wohlgefalle; denn wir 'befehlen uns mit Leib und Seele und allem in Deine Hände, durch Jesum Christum, unseren HErrn.

A. Amen.

NB. Die folgenden Morgengebete können gleichfalls an jedem Tage der Woche ohne Unterschied gebraucht werden, obwohl sie auch für die einzelnen Wochentage dienen mögen, die in der Überschrift angegeben sind.

### **Morgengebet (am Montag)**

O Gott, himmlischer Vater, frühe schicken wir uns zu Dir und sagen Dir herzlich Dank für alle Deine Gnade und Wohltaten, die Du uns und allen Menschen bisher erwiesen und auch an diesem Morgen von neuem gewährt hast. Wir danken Dir insonderheit, dass Du uns zur Erkenntnis Deines Sohnes gebracht und von der Macht der Sünde erlöset hast. Und wir bitten Dich, vertriebe durch Deinen Geist fort und fort alle Finsternis aus unsern Herzen; bewahre uns an diesem Tage vor allen Fallstricken des Feindes, und lass uns unter Deinem Schilde heute wohl bewahrt bleiben an Leib, Seele und Gut und unversehrt ans Ende des Tages gelangen. Segne und fördere uns bei unserem Tagewerk und alle, die jetzt an ihre Arbeit gehen, bis auf den Abend. Verleihe uns in allem, was wir vornehmen, nach Deinem Wohlgefallen und zu Deiner Ehre und zum Nutzen unseres Nächsten zu handeln, damit wir an jenem Tage den Lohn der treuen Knechte

empfangen mögen. (Lass Dir Deine Kirche befohlen sein und stärke ihre Diener mit Deinem Geiste. Segne alle Obrigkeit unseres Landes und dieser Stadt. Erbarme Dich der Kranken, Betrübten und Notleidenden, und hilf ihnen, je wie sie es bedürfen.) Gedenke auch, himmlischer Vater, an alle, die uns verwandt, befreundet oder anbefohlen sind, und geleite sie auf Deinen Wegen, damit wir samt ihnen und all den Deinen, in der Einheit des Geistes verbunden, am Tage Deines Sohnes unsträflich vor Dir dargestellt werden mögen; um unseres HErrn Jesu Christi willen, welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste, dem Einen Gott, sei Preis und Ehre in Ewigkeit.

A. Amen.

### Morgengebet (am Dienstag).

O Gott, unser himmlischer Vater, wir danken Dir, dass Du uns in dieser Nacht behütet und nun in Gesundheit und Frieden zu diesem Morgen gebracht hast. Wir gedenken aufs neue, dass Du unser Vater und Heiland bist und befehlen uns Deiner Treue, durch die Du uns bewahren und leiten wollest in allen unsern Vorhaben. Gib uns heute auch unsere Arbeit und lass uns das tägliche Brot mit Segen genießen. Erleuchte

uns mit Deinem himmlischen Lichte, dass all unser Tun geschehe in Deiner Furcht. Gewähre uns, unsere Pflichten immer recht zu erkennen und freudig zu erfüllen. Siehe an auch das verborgene Verlangen des Herzens und erzeige uns Hilfe, wie es recht ist vor Deinem Angesicht. (Lass unsere Kinder aufwachsen in Deiner Zucht und Vermahnung.) Bewahre uns alle vor dem Argen, das in der Welt ist, und bereite uns, Deinem großen Tag würdig entgegen zu kommen, so wie wir bitten, dass Du denselben beschleunigen wollest zu Deiner Ehre und zu unserer Seligkeit. Also beten wir auch für alle uns Anverwandten und Anbefohlenen und für unsere Brüder in Christo, dass auch ihnen von Deiner guten Hand alles widerfahre, was ihnen in ihrem Stande nötig ist für diese Welt und für die zukünftige: durch Jesum Christum, welcher mit Dir, o Vater, und mit dem Heiligen Geiste lebet und regieret in Ewigkeit.

A. Amen.

## Morgengebet (am Mittwoch)

O Gott, barmherziger Vater, wir danken Dir demütig, dass Du uns in der vergangenen Nacht behütet hast vor allein Unfall und Schaden, so dass wir in Frieden gelangt sind zum Anfang dieses Tages. Besonders aber danken wir Dir, dass Du uns hast aufgehen lassen das Licht der Sonne der Gerechtigkeit im Angesichte Jesu Christi. Gewähre uns, auf Ihn zu hoffen und vor Dich zu treten mit unserem Gebet. Sieh uns gnädig an, inmitten Deiner Kirche, zu deren Gemeinschaft Du auch uns erwählet und berufen hast. Lass noch diesen Tag Deinen Geist walten und beschleunige Dein Heil. HErr segne Dein Volk und errette Dein Erbe. Gewähre uns Anteil mit denen, die Dir wahrhaftig dienen, und mache uns geschickt, zu Deinem Reiche zu gelangen. Stärke uns, den guten Kampf des Glaubens auch heute siegreich zu führen; bewahre uns vor Bosheit, Untreue und Heuchelei, dass wir Deine Wege nicht übertreten zur Linken, noch zur Rechten. Gib uns Gnade, dass wir in all unserem Tagewerk Dich stets vor Augen und im Herzen haben und alle Sünden meiden. Hilf uns, die Last der Arbeit dieses Tages zu tragen in Geduld und Zuversicht, und segne das Werk unserer Hände bei

uns. Auf Dich, o HErr, haben wir gehofft, lass uns nimmermehr zuschanden werden; und Dir geben wir Ehre und Preis, o Vater, Sohn und Heiliger Geist, Ein Gott in Ewigkeit.

A. Amen.

## Morgengebet (am Donnerstag)

O Gott, himmlischer Vater, wir danken Dir, dass Dein Erbarmen in dieser Nacht über uns gewaltet hat. Du hast uns Ruhe und Erquickung gewährt und uns aufgerichtet, das Licht dieses Tages zu schauen. Erneuere uns denn an diesem Tage Deine Gnade, gib uns Weisheit und Kraft, heute unsere Pflichten zu erfüllen, und bewahre uns vor allen Fallstricken auf unserem Pfade, dass weder die Welt, noch das Fleisch, noch, der Teufel uns überwältige. Wir gedenken vor Dir der Glieder unserer Familie (insbesondere...); gib ihnen Segen und Gedeihen auf ihrem Lebenswege. Wir bitten Dich, verbinde uns alle fest mit Dir durch die Seile Deiner Liebe, und bereit« uns auf jene Herrlichkeit, die an uns offenbar werden soll bei der Zukunft unseres HErrn Jesu Christi. Beschleunige Seinen Tag, mache die Zahl Deiner Auserwählten voll, befreie die seufzende Kreatur und offenbare Deine Herrlichkeit, der Du aller

Schöpfer und Erlöser bist. Erbarme Dich über alle, die in Trübsal sind, halte sie aufrecht und befreie sie zu Deiner Zeit. Lass uns wachsen im Glauben, in der Liebe, im Gehorsam und in Gerechtigkeit. Lehre uns Deine Ehre mehr denn alles andere suchen. Mache uns tüchtig, alles zu tun und alles zu leiden, was Dein heiliger Wille uns auferlegt. (Auch bitten wir Dich für dieses Land und alle Obrigkeit darinnen.) Erhöre nach Deiner Barmherzigkeit diese Bitten, die wir vor Dich bringen im Namen unseres HErrn und Heilandes Jesu Christi.

A. Amen.

### Morgengebet (am Freitag)

HErr Gott, barmherziger Vater, der Du uns geliebet hast in Deinem Sohne, der für uns Mensch geworden und am Kreuz gestorben ist, auch auferstanden, ja sich zu Deiner Rechten gesetzt hat, für uns zu bitten; wir preisen Dich, dass Du um Seinetwillen uns für und für Deine Güte leuchten lässtest. Denn Du hast uns abermals behütet und erquickt in der vergangenen Nacht; Du hast unsere Seelen erleuchtet durch den Glauben und reichst uns wiederum dar die Wohltaten dieses Lebens und die Hoffnung des zukünftigen. Ge-

währe uns, Dir zu dienen in Gerechtigkeit, indem wir unser Kreuz auf uns nehmen in Geduld und Freudigkeit und Deinem Sohne nachfolgen, wohin Er uns führet. Stärke uns in allen Pflichten unseres Berufes, segne und fördere uns in unserem Tagewerk. Lass uns ans Ende desselben gelangen ohne Sünde und unversehrt an Seele, Leib und Gut, und gib uns allewege ein zufriedenes und dankbares Herz. O Gott, lass auch heute Deine Gnade walten über alle, die Dich fürchten; erbarme Dich aller, die in Finsternis und Schatten des Todes sitzen oder Deine heiligen Wege verlassen. Ergreife sie mit Deiner ewigen Liebe und gib ihnen wahrhaftige Buße. Baue ohne Unterlass Deine heilige Kirche durch Deine Diener und Boten; mache die Zahl Deiner Auserwählten voll, und lass kommen den Tag Deiner Herrlichkeit. Stärke Du Deine Ordnung in der Welt, in Staat, Schulen und Familien, und halte die Säulen der Erde fest; dämpfe die Gottlosen und lass sie nicht Gewalt haben über Dein Erbteil. Hilf uns aus allen unseren Nöten und Fährlichkeiten, so wie wir auf Dich gehofft, um Jesu Christi willen.

A. Amen.

## Morgengebet (am Sonnabend)

Allmächtiger Gott, abermals kommen wir vor Dein Angesicht, Dich zu preisen für Deine große und mannigfaltige Wohltat; denn Du hast uns behütet in der Nacht und lässest uns das Licht eines neuen Tages schauen. Gott, Du hast uns errettet von der Finsternis der Sünde und uns gebracht zu Deinem wunderbaren Lichte durch Deinen Sohn Jesum Christum. Wir preisen Dich, dass Du uns zugezählt hast zu Deinen Kindern und Auserwählten und hältst uns vor die Hoffnung des ewigen Erbteils. Gewähre uns auch heute, würdiglich und wohlgefällig vor Dir zu wandeln und die guten Werke zu tun, dazu Du uns geschaffen hast in Christo. Geleite uns durch Deinen Geist in unserem Berufe, gib uns offene Augen, Deinen heiligen Willen zu erkennen, und Kraft, ihn zu erfüllen. Behüte uns vor allen bösen Worten und Werken. Lass Deine Gnade sein über Deiner ganzen Kirch«, stärke alle Diener und Arbeiter, Dein Werk auszurichten unter Deinem Volke. Also bitten wir auch für unsre Obrigkeit und das Volk unseres Landes, für alle unsre Angehörigen in der Nähe und Ferne, für alle Kranken, Notleidenden und Betrübten. Lass uns und alle, die Dich anrufen, vor Dir

angenehm sein, gleich wie wir mit allen Deinen Hausgenossen zu Dir rufen:

Vater unser usw.

## IV. Abendgebete für eine Familie

### Abendgebet (am Sonntag)

Allmächtiger Gott, heiliger Vater, dessen Augen rein sind, dass sie Ungerechtigkeit nicht sehen mögen; wir kommen vor Dich an diesem Abend, nicht im Vertrauen auf unsere eigene Gerechtigkeit, sondern nur auf Deine große Barmherzigkeit. Denn wir haben auch heute vielfach gesündigt gegen Dich in Gedanken, Worten und Werken, wissentlich und unwissentlich. Vergib uns allen, wir bitten Dich demütig, vergib insonderheit die Übertretungen und Versäumnisse, die wir in Deinem heiligen Dienste begangen haben. Bespreng unser Gewissen mit dem Blute der Versöhnung und erneuere uns den Frieden Deines lieben Sohnes, damit wir auch zu dieser Zeit wohlgefällig vor Dir beten mögen. Wir preisen Dich, gütiger Vater, dass Du uns heute behütet und gesegnet hast an Leib und Seele. Wir danken Dir, dass Du uns zu Deinem Heiligtum zugelassen und uns erquickt hast mit den himmlischen Gütern. Erhalte uns, wir bitten Dich, die gute Frucht dieses Deines Segens, dass sie in uns bleibe und gedeihen möge zum ewigen Leben. Behüte uns gnädiglich auch in dieser Nacht, dass wir errettet von aller Unruhe und Fährlich-

keit, am anderen Morgen gestärkt aufstehen können zu unserem Werke. Erhalte unsere Seelen im Glauben und in der Hoffnung zu Dir, auf dass, wenn Dein Sohn, unser HErr, erscheint, wir als Kinder des Lichts in Frieden vor Ihm erfunden werden. Lass Deine Augen offen stehen über Deiner Kirche, dass sie, bewahrt vor der Macht und Stunde der Finsternis, wachsen möge in Christo Jesu bis zur Vollkommenheit. Erleuchte und stärke ihre Diener, Dein Werk vollends auszurichten, auf dass alle Deine Auserwählten in eins gesammelt und Dein Reich herbeigeführt werde. Segne alle Obrigkeit unseres Landes, damit wir ein ruhiges und stilles Leben führen mögen. Gedenke auch, o himmlischer Vater, aller unserer Angehörigen, Brüder, Freunde und Anbefohlenen, und behalte sie in Deiner gnädigen Obhut. Erbarme Dich derer, die aus Krankheit und Trübsal zu Dir rufen, und sei ein Heiland aller Menschen, sonderlich Deiner Gläubigen. Erhöre uns, o Vater, um Jesu Christi, Deines Sohnes willen, welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei Ehre in Ewigkeit.

A. Amen.

## Ein tägliches Abendgebet

O HErr, Du Allererhöchster, der Du allein erhaben bist und wohnest in einem Licht, da niemand zukommen kann: Du hast alle Dinge gemacht durch Deine Weisheit, da Du das Licht schiedest von der Finsternis. Du hast uns während des vergangenen Tages erhalten und uns Gnade gegeben, jetzt vor Dich zu kommen, unsere Anbetung und Dienste Dir darzubringen, und uns Deiner väterlichen Huld und Deinem Schütze zu befehlen. Gewähre uns denn, barmherziger Vater, Verzeihung und Reinigung von unseren Sünden durch das Blut Deines Sohnes als des unbefleckten Opferlammes. Nimm uns abermals in Deine heilige Hut; kleide uns mit den Waffen des Lichts, errette uns vor dem Grauen der Nacht und der Finsternis und schütze uns gegen alle Bosheit des Teufels. Verleihe uns Schlaf, dass unser Leib erquickt werde, und gieße aus Deinen Frieden in unsere Seelen. Ja, mache uns tüchtig, o HErr, während wir ruhen auf unserem Lager, Deiner zu gedenken in den stillen Wachen der Nacht, und beständig im Gebet anzuhalten, indem wir warten und wachen auf die Zukunft unseres HErrn Jesu Christi, als die da warten auf den Morgen. Suche heim und reinige bestän-

diglich unser Gewissen; befreie uns von der Furcht, die da Qual hat, mache uns vollkommen in der Liebe und verleihe, dass wir samt allen Deinen Heiligen immerdar in der Gemeinschaft Deiner Heiligen Kirche erhalten bleiben, und also am Tage der Erscheinung unseres HErrn Jesu Christi heilig und unsträflich vor die Gegenwart Deiner Herrlichkeit gestellt werden mögen mit überschwänglicher Freude, durch denselben Jesum Christum, unseren Heiland.

A. Amen.

### **Ein anderes**

Wir danken Dir, himmlischer Vater, dass Du uns diesen Tag gnädiglich geführt hast, und bitten Dich, der Du alle unsere Sünden vergibst, Du wollest uns auch diese Nacht behüten; denn wir befehlen uns mit Leib und Seele und allem in Deine Hände, durch Jesum Christum, unseren HErrn.

A. Amen.

NB. Die folgenden Abendgebete können gleichfalls an jedem Tage der Woche ohne Unterschied gebraucht werden, obwohl sie auch für die einzelnen

Wochentage dienen mögen, die in der Überschrift angegeben sind.

### Abendgebet (am Montag)

O HErr, unser himmlischer Vater, wir bereuen vor Dir und (bekennen demütig alle Sünden und Versäumnisse, die wir heute begangen haben in Gedanken, Worten und Werken. Verzeihe uns, wir bitten Dich, um Deines Sohnes willen und neige Dein Angesicht gnädig zu uns, dass wir in Dir Frieden haben. Denn wir preisen Dich, dass Du uns an diesem Tage erhalten und Deine Wohltaten reichlich erzeiget hast. Lass uns Dir befohlen sein auch in der kommenden Nacht, beschirme uns vor aller Fährlichkeit und Unruhe, gib uns einen erquickenden Schlaf und gesundes Erwachen am anderen Morgen. Lass Dir auch alle die Unsrigen befohlen sein, deren wir billig vor Dir gedenken sollen. Gedenke der Entschlafenen und verleihe ihnen die selige Ruhe. Tröste und richte auf alle, die aus Trübsal und Kummernis zu Dir rufen. Bewahre Deine Kirche und Dein Volk an allen Orten Deiner Herrschaft, dass die Finsternis sie nicht überfalle; sammle und vollende Deine Auserwählten und hilf uns aus zu jenem großen Tage Deines Reiches. Verleihe uns solches alles um Jesu Christi willen, der da ist

hochgelobt mit Dir und dem Heiligen Geiste, Ein Gott in Ewigkeit.

A. Amen

### Abendgebet (am Dienstag)

O Gott, himmlischer Vater, dankbar gedenken wir Deiner Güte, mit der Du uns heute geleitet und bis hierher geholfen hast. Wir sind nicht wert aller Deiner Barmherzigkeit und Treue; aber vergib uns alle Sünden dieses Tages und lass Dir unser Gebet Wohlgefallen um Deines Sohnes willen. Wir preisen Dich, dass Du uns heute abermals bewahret und mit Deinen Wohltaten, heimgesucht hast, geistlich und leiblich; und wollest denn auch ferner also tun, liebevoller Vater. Und weil Du wohl siehest, dass wir von uns selber keine Macht haben, uns zu helfen, so beschirme uns in dieser Nacht vor aller Macht und List des Teufels oder gottloser Menschen, bewahre uns und das Unsrige unter dem Schutz Deiner guten Engel; erhalte unsere Seelen im Glauben und in der Hoffnung zu Dir. Gib uns gestärktes Erwachen am anderen Morgen und hilf uns aus zu dem großen Tage Deiner Ehre. Solches alles bitten wir zugleich für alle, die uns anbefohlen sind durch die Bande des Blutes und des Geistes, ja,



für alle Dein Volk, insonderheit für die Kranken, Notleidenden und Betrübten, mit welchen allen wir zu Dir aufblicken und Dich anrufen im Namen und mit Befehl Deines lieben Sohnes, sprechend:

Vater unser usw.

### Abendgebet (am Mittwoch)

Allmächtiger Gott, barmherziger Vater, wir kommen vor Dich und bekennen demütig alle unsere heutigen Sünden und Versäumnisse. Wir bereuen, dass wir Dich beleidigt haben in Gedanken, Worten und Werken und flehen um Deine Vergebung. Wie Du vorzeiten die Häuser Deines Volkes Israel errettet hast durch das gesprengte Blut des Opferlammes, so wollest Du für dies Haus gelten lassen das teure Blut Jesu Christi. Du wollest uns beschirmen vor allen Schrecken der Nacht, dass auch die Finsternis Licht um uns sei und kein Übel uns betreffe. Lass Deine heiligen Engel uns bewachen; gib uns ruhigen und stärkenden Schlaf und 'bereite uns auch durch Deinen Heiligen Geist auf jenen Augenblick, da der HErr den Seinigen erscheinen wird. Erwecke uns am anderen Morgen in neuer Stärke, dass wir Dir besser dienen mögen. Auch bitten wir um Deinen Segen

über unsere (Kinder), Verwandten und Freunde; verbinde Du unsere Herzen in Deiner Liebe. Lass Deine Gnade walten über alle, die Dich fürchten, und erhöere uns immerdar, wenn wir zu Dir rufen, durch Jesum Christum, unsern HErrn.

A. Amen.

### Abendgebet (am Donnerstag)

O Gott, unser himmlischer Vater, wir beugen uns vor Dir und bekennen Dir unsere Versäumnisse, Fehler und Sünden, die wir heute begangen haben. Erbarme Dich unser und gehe nicht ins Gericht mit uns, um Jesu willen. Wir danken Dir aber für Deine Güte, dass Du auch heute uns bewahrt und alles gegeben hast, was wir bedürfen. Wir danken Dir für alle Segnungen, die Du uns heute in unserer Wohnung (und in Deiner Kirche) gespendet hast. Gib, dass wir von Tag zu Tag in der Gnade, in der Erkenntnis und Liebe Christi wachsen mögen.

Segne ein jedes Glied dieser Familie (insbesondere ...). Verleihe uns Ruhe und Frieden in dieser Nacht, wache über uns in der Stunde der Finsternis. Lass uns erfrischt am Leibe und bewahrt am Geiste am kommenden Morgen erwachen, um

Dir mit erneuter Stärke zu dienen. Behüte dieses Haus vor den Nachstellungen des Feindes und böser Menschen. Erbarme Dich über die Kranken und Betrübten, über die Armen und Alten, über alle, die in Trübsal sind; halte sie aufrecht und schenke ihnen Erlösung. O HErr, wir bitten Dich, lass Deine Kirche in reichem Maße blühen, segne Deine Diener und mache sie zu Werkzeugen Deines Segens, Verbinde uns in der Einheit des Leibes Christi, mache uns tüchtig, alles zu tun und alles zu leiden, was Du uns auferlegst. Hilf, dass wir täglich als solche erfunden werden, die da warten auf das Kommen Jesu Christi. Gewähre uns alles dieses nach Deiner Barmherzigkeit um Seinetwillen.

A. Amen.

### Abendgebet (am Freitag)

O Gott, Vater der Erbarmungen, gelangt zum Ende dieses Tages sagen wir Dir demütig Dank für alle Deine Werke und Wohltaten, die Du uns in allem unserm Leben und insonderheit heute erzeiget hast. O HErr, wir sind nicht wert aller Liebe und Treue, die Du täglich an uns beweisest. Wir bekennen Dir die Schulden und Versäumnisse dieses Tages, auch die unwissentli-

chen Fehler. Denn so Du willst Sünde zurechnen, wer kann bestehen? Siehe uns an in Christo, Deinem Sohne, und lass Sein Verdienst für uns gelten, dass wir in Ihm Frieden und Hoffnung haben mögen. Sei uns gnädig, o Gott, und erlöse uns, erhalte uns auch in dieser Nacht vor allem Verderben, das im Finstern schleicht, bewahre uns an Leib und Seele, verleihe uns süßen Schlaf und gestärktes Erwachen. Gib uns Deinen Heiligen Geist, damit wir bleiben und wachsen in Christo Jesu und zu dem Erbteil Deiner Heiligen im Lichte gelangen mögen. O HErr, bewahre und baue Du selber Dein Heiligtum, lass die Zahl Deiner Auserwählten und die Zeit Deines Heils bald erfüllt werden, dass wir sehen den großen Tag Deiner Verheißung. Wir gedenken in unserem Gebet aller derer, die uns angehören, sowohl derer, die noch mit uns wallen, als derer, die in Dir ruhen; behalte sie alle in Deiner Hand, leite sie nach Deinem Rat und nimm sie endlich zu Ehren an. Erhöre uns, o Vater, um Jesu Christi, Deines Sohnes willen, nach dessen Gebot und Verheißung wir Dich anrufen und sprechen: Vater unser usw.

## Abendgebet (am Sonnabend)

O HErr, ewiger Gott, abermals ist ein Tag (und eine ganze Woche) dahin, und unser Leben näher gerückt zu seinem Ziele. Darum fallen wir vor Dir nieder und bekennen alle unsere Sünden, auch die unwissentlichen Fehler dieses Tages. Du wollest uns vergeben um Deines Sohnes willen und unsere Seelen reinigen durch das Blut der Besprengung,, dass wir Frieden bei Dir haben und Dir angenehm sein mögen mit unserem Gebet. Wir preisen Dich demütig, o Vater, für all Deine Güte und Treue, die Du auch heute (und die ganze Woche hindurch) an uns bewiesen hast. Wir danken Dir für Leben und Wohltat dieser Welt und für die Hoffnung des zukünftigen, die Du uns vorgesteckt hast und immerdar belebst durch die Wirkungen Deines Geistes. O, lass denselben nimmer von uns weichen und stärke in uns Seine Gaben und heiligen Früchte, dass wir geschickt seien, Dir zu dienen und Deinen Namen zu verherrlichen. Bewahre uns denn auch in dieser Nacht und alle, die uns anbefohlen sind. Gedenke, HErr, Deiner Kirche samt ihren Dienern und Hirten und sammle, baue und vollende die Zahl Deiner Auserwählten. Lass Dir herzlich anbefohlen sein, die aus Trübsal und

Kümmernis zu Dir rufen; nimm Dich an der Verirrten und Gefallenen, und lass Deine Gnade über uns leuchten. Bereite unsere Seelen, am anderen Morgen als an Deinem Tage Dir zu dienen (in Deinem Hause), und lass uns bald schauen den großen Tag Deiner Herrlichkeit und teilhaben an der Ehre, die Deine Heiligen dann haben sollen; um Jesu Christi willen, unseres HErrn, welchem mit Dir, o Vater, und dem Heiligen Geiste sei Preis und Ehre jetzt und immerdar.

A. Amen.

## V. Tägliche Gebete Einzelstehender

### Ein tägliches Morgengebet

Allmächtiger Gott, barmherziger Vater, ich danke Dir von ganzem Herzen, dass Du mich abermals in der verflossenen Nacht gnädiglich behütet, Leben und Odem bewahrt und nun wiederum aufgerichtet hast zu diesem neuen Tage. O HErr, bewahre mich auch an demselben vor allem Unfall und Schaden an Seele, Leib und Gut; errette mich um Deines lieben Sohnes willen vor allem Argen, erleuchte und stärke mich durch Deinen Heiligen Geist, dass ich immerdar denke, rede und tue, was recht, ist vor Deinem Angesicht, damit ich also in Frieden und mit Danksagung zu dem Ende dieses Tages gelangen, und auch, wenn nun Dein Sohn erscheinen wird, einen seligen Eingang in Sein Reich haben möge.

#### **Hier wird an Wochentagen hinzugefügt:**

Und insonderheit segne und fördere auch heute mein Tagewerk, und lass mich Dein Gedeihen spüren in meinem Beruf und Geschäft, dass ich es treibe in Deiner Furcht und also nach der irdischen Arbeit Deinen ewigen Lohn empfangen möge.

### **Statt dessen aber an Sonn- und Festtagen:**

Und insonderheit stärke mich an diesem heiligen Tage, dass ich von der irdischen Dienstbarkeit ruhen, Dir im Geist dienen, mit Freuden in Deinen Vorhöfen erscheinen und Deine himmlischen Segnungen in Wort und Sakrament würdiglich empfangen und Frucht bringen möge zum ewigen Leben.

Nach dem einen oder anderen dieser Zusätze schließt das Gebet also:

Dir aber, o allmächtiger Vater, samt Deinem eingeborenen Sohne und dem Heiligen Geiste, Einem Gotte, sei alle Ehre und Herrlichkeit, jetzt und in Ewigkeit.

Amen.

#### **Ein anderes Morgengebet**

Ich danke Dir, mein himmlischer Vater, durch Jesum Christum, Deinen lieben Sohn, unsern HErrn, dass Du mich diese Nacht vor allem Schaden und Gefahr behütet hast und bitte Dich, Du wollest mich diesen Tag auch behüten vor Sünde und vor allem Übel, auf dass Dir all

mein Tun und Lassen möge Wohlgefallen. Denn ich befehle mich, meinen Leib und Werke und alles in Deine Hände, Dein heiliger Engel sei mit mir, dass der böse Feind keine Macht an mir finde; um Jesu Christi willen, unseres HErrn.

Amen.

### Ein tägliches Abendgebet

Allmächtiger Gott, unser himmlischer Vater, ich danke Dir herzlich und demütig, dass Du mich abermals diesen Tag über gnädig behütet, mir Leben und Wohltat geschenkt, in meinem Tagewerk beigestanden und meine Seele erfüllet hast mit Speise und Freude; und ich bitte Dich um Deines lieben Sohnes willen, vergib mir väterlich alles, was ich heute in Gedanken, Worten und Werken wissentlich oder unwissentlich gesündigt habe. Reinige Du mein Gewissen durch das Blut der Besprengung und erneuere in mir Deinen himmlischen Frieden. Erhalte mich nun auch samt meinen Angehörigen und Brüdern in dieser Nacht. Gib uns Ruhe und Erquickung, bewahre uns und das Unsrige vor aller Gewalt und List des Teufels oder gottloser Menschen; bestärke unsere Seelen im Glauben und in der Hoffnung auf Dein herrliches Reich, so dass, wenn Dein

Sohn, unser HErr, kommt um die eine oder andere Nachtwache, oder um den Hahnenschrei, wir mit Freuden vor Ihm stehen mögen, der da lebet und regieret mit Dir und dem Heiligen Geiste, Ein Gott, hochgelobt in Ewigkeit.

Amen.

### Ein anderes

Ich danke Dir, mein himmlischer Vater, durch Jesum Christum, Deinen lieben Sohn, unsern HErrn, dass Du mich diesen Tag gnädiglich behütet hast, und bitte Dich, Du wollest vergeben alle meine Sünde, was ich im Unrecht getan habe, und mich diese Nacht auch gnädiglich behüten. Denn ich befehle mich, meinen Leib und Seele und alles in Deine Hände; Dein heiliger Engel sei mit mir, dass der böse Feind keine Macht an mir finde; um Jesu Christi willen, unseres HErrn.

Amen.

## VI. Gelegentliche Gebete

### Um fruchtbares Lesen der Heiligen Schrift

Hochgelobter HErr, der Du alle heiligen Schriften zu unserer Belehrung hast aufzeichnen lassen: gib, dass wir sie so lesen, hören und in uns aufnehmen, dass wir durch Geduld und Trost Deines heiligen Wortes die selige Hoffnung des ewigen Lebens ergreifen und immerdar festhalten, die Du uns gegeben hast in unserem Heilande Jesu Christo.

A. Amen.

### **Ein anderes**

O Gott, barmherziger Vater, wir bitten Dich, lass die hellen Strahlen Deines Lichtes auf uns fallen, damit wir, erleuchtet durch Dein heiliges Wort, immerdar im Lichte Deiner Wahrheit wandeln; durch Jesum Christum, unsern HErrn.

A. Amen.

## Ein Sündenbekenntnis

O heiliger und gerechter Gott, zu dem wir Zugang haben allein durch das Blut Jesu Christi, Deines Sohnes, wir beugen uns vor Dir als in Staub und Asche. Denn wir haben schwer gesündigt gegen Dich in Gedanken, Worten und Werken. Wir haben Deinen Taufbund gebrochen und Dein Heiligtum entweiht. O HErr, wir sind ganz und gar unwürdig, und vom Haupte bis zur Fußsohle ist nichts Gesundes an uns. Ja, gnädiger und barmherziger HErr, wir haben Deinen Heiligen Geist gedämpft und uns Seiner trostreichen Eingebung verschlossen. Wir haben Deine in der Heiligen Schrift gegebenen Worte verachtet und unsern Willen gesetzt wider den Deinigen. Wir sind nicht treu gewesen in allen Dingen. Wir haben nicht Zeugnis abgelegt für Dich, sondern Dein Licht und Deine Wahrheit darnieder gehalten. Wir haben uns versteckt unter den Menschen und nicht als Jesu Jünger offenbar werden wollen. Ach HErr, wir sind ganz sündhaft und es ist nichts Gutes an uns.

Dennoch werfen wir uns nieder vor dem Kreuze, an dem Dein Sohn für uns gelitten hat. Sein blutiger Schweiß und Todeskampf, Sein Kreuz und

Leiden verkünden den schweren Fluch unserer Sünden. HErr, sei uns gnädig und erbarme Dich unser. Reinige uns wieder durch Sein Blut, gib uns ein neues festes Herz, und beschleunige die Verwandlung unserer sterblichen Leiber, damit wir nicht mehr wider Dich sündigen. Und Dir, o Vater, mit Deinem ewigen Sohne und dem Heiligen Geiste, Einem Gotte, sei alle Ehre und Herrlichkeit in Ewigkeit.

A. Amen.

### **Ein anderes**

Allmächtiger Gott, dessen Augen zu rein sind, dass sie Ungerechtigkeit nicht sehen mögen, wir treten vor Dich im Vertrauen, nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern nur auf Deine großen und mannigfaltigen Erbarmungen. Wir schämen uns vor Deinem Angesicht unserer Übertretungen und Versäumnisse. Wir haben gesündigt, wir haben getan, was wir unterlassen sollten, und unterlassen, was wir tun sollten. Du aber, o HErr, erbarme Dich unser, vergib uns unsere vielfachen Sünden und Übertretungen und verleihe, dass wir durch die Besprengung des Blutes Jesu Christi, als unseres wahren Passahlammes, los werden vom bösen Gewissen (und durch das Le-

sen Deines Wortes gewaschen werden als mit reinem Wasser); auf dass wir mit aufrichtigem Herzen und völligem Glauben Dir nahen und alle unsere Bedürfnisse und Anliegen mit Danksagung vor Dir kund machen mögen, wartend auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung unseres HErrn und Heilandes Jesu Christi.

A. Amen.

### **Eine Danksagung**

O allmächtiger, barmherziger Gott, wie sollen wir Dir danken für alle Deine Güte, Geduld und Treue, die Du uns je und je bewiesen hast! Wir loben, preisen und verherrlichen Dich für alle Gnade, die Du als feurige Kohlen Deiner Liebe auf unser Haupt gesammelt hast; für das viele Gute, womit Du alles Böse vergolten hast, was wir gegen Deinen heiligen Namen getan. Wir danken Dir für unsere Erschaffung und für die Erhaltung aller unserer Kräfte. Wir danken Dir insonderheit für die unschätzbare Gnade Deines Sohnes Jesu Christi, durch den alles Heil uns zufließt. Wir danken Dir für die süße Gegenwart Deines Heiligen Geistes, der bei uns bleibt in all unserer Schwachheit. Wir danken Dir für Dein geschriebenes Wort, das uns durch Deine Vorse-

hung aufbewahrt ist; Wir danken Dir für die Ordnungen und Sakramente Deines Hauses, der Kirche. Wir danken Dir, dass Du uns zugelassen hast zur seligen Gemeinschaft mit Dir und Deinen Heiligen. Wir loben Dich für alle Liebe und Freundlichkeit, die Du uns durch unsere Eltern, Vorsteher, Freunde und Genossen hast erzeigen lassen, und für alle Wohltaten und Freuden dieses Lebens. Wir loben Dich für Deinen Beistand in allen Versuchungen durch Reichtum oder Armut, durch sichtbare oder unsichtbare Feinde. (Wir danken Dir insonderheit. . .) Und wir preisen Dich für die selige Hoffnung auf die baldige Versammlung zu unserem HErrn und Heiland Jesu Christo und auf Sein ewiges Reich, der da lebet und regieret mit Dir und dem Heiligen Geiste, Ein Gott, hochgelobet in Ewigkeit.

A. Amen.

## An Sonn- und Festtagen insgemein

### **Vor dem Gottesdienste**

Zuerst mag die Kollekte des betr. Sonn- und Festtages aus der Liturgie gebraucht werden, danach folgendes:

O Gott, himmlischer Vater, der Du Deine Kirche, den Leib Deines lieben Sohnes, auch zu einem Tempel Deines Heiligen Geistes gemacht hast, aus dem ohne Unterlass Bitte, Gebet, Fürbitte und Danksagung aufsteigen, und in dem alle die geistlichen Opfer, die Du verordnet hast, Dir dargebracht werden sollen, blicke gnädig herab auf uns, die wir heute mit Deiner Herde und Gemeinde in Deinem Hause anbeten wollen. Denn Du willst ja solche haben, die Dich anbeten im Geist und in der Wahrheit; so hilf uns denn auch, dass wir es tun nach Deinem Wohlgefallen. Stehe Du allen Deinen Dienern bei, dass sie Dein heiliges Wort recht verkündigen und Deine Sakramente würdig verwalten. Gib auch uns, dass wir von ganzem Herzen lieb haben die Stätte Deines Hauses und der Ort, da Deine Ehre wohnt. Verleihe uns und allen Deinen Kindern rechte Andacht und wahre Ehrfurcht, wenn wir in Dei-



nem Hause erscheinen (und bereite Du selbst uns so zu, dass wir als würdige Gäste zu Deinem heiligen Tische kommen). Entferne Du alles, was uns in unserer Andacht stören und den Segen abhalten könnte, den Du auf Deine gläubigen und demütigen Anbeter zu legen bereit bist. Lass uns auf alle unsere Gebete eine Antwort empfangen in dem Frieden und in der Freude Deines Heiligen Geistes, und uns reichlich getröstet und gestärkt in unser Haus zurückkehren. Erhöre uns durch Jesum Christum, unsern HErrn.

A. Amen.

### Für die Kirche

O HErr, wir bitten Dich, lass Dein immerwährendes Erbarmen Deine Kirche reinigen und beschützen, und weil sie nicht in Sicherheit bleiben kann ohne Dich, so bewahre sie immerdar durch deine Hilfe und Güte; und verleihe, dass auch wir in diesem Hause fest bleiben in der Einheit Deiner heiligen Kirche und teilhaben an den geistlichen Segnungen, die Du Tag für Tag ausgießest auf Dein erlöstes Volk durch die allvermögende Fürbitte Deines Sohnes und durch die Dienste und Ordnungen Deines Hauses. Erhöre uns,

himmlischer Vater, um desselben Jesu Christi willen unseres HErrn.

A. Amen

### **Ein anderes**

Allmächtiger Gott, Geber aller guten Gaben, der Du in Deiner Vorsehung mancherlei Ämter in Deiner Kirche gesetzt hast, wir bitten Dich demütig, verleihe Gnade allen, die zu einem Amte oder Dienste in derselben berufen sind (Insbesondere bitten wir Dich für Deinen Knecht N.N.) Erfülle Du alle Deine Diener also mit der Wahrheit Deiner Lehre und begabe sie mit Unschuld des Lebens, dass sie treulich vor Dir dienen zur Ehre Deines großen Namens und zum Wohle Deiner heiligen Kirche; durch Jesum Christum, unsern HErrn.

A. Amen.

### Für die Obrigkeit

O Gott, himmlischer Vater, Du König aller Könige und HErr aller Herren, der Du von Deinem Throne schauest auf alle Bewohner der Erde: wir bitten Dich herzlich, blicke mit Huld herab auf alle christlichen Fürsten und Obrigkeiten, inson-

derheit auf die Obrigkeit unseres Landes und dieser Stadt, und auf. . . Erfülle sie mit der Gnade Deines Heiligen Geistes, dass sie zu Deinem Willen sich neigen und in Deinen Wegen wandeln. Gib ihnen ein gesegnetes Leben, bewahre sie vor den Anschlägen gottloser Menschen, stärke sie gegen alle ihre Feinde, und lass sie endlich gelangen zur ewigen Freude; durch Jesum Christum, unsern HErrn.

A. Amen.

### Für alle Stände der Menschen

Allmächtiger Gott, der Du die ganze Menschheit Dir zum Preise geschaffen und sie Dir zum ewigen Ruhme erwählet hast, wir bitten Dich für alle Menschen in allen Ständen. Lass Dir befohlen sein alle Obrigkeit unseres Landes und dieser Stadt. Lass Dir befohlen sein alle, die in Würden und Ansehen sind oder in zeitlichem Wohlstande leben, dass sie vor Dir sich demütigen und Dir die Ehre geben. Lass Dir befohlen sein alle Armen und Geringen und die, so in Not und Bekümmernis, in Krankheit und anderen Anfechtungen sich befinden. Sei ihnen gegenwärtig mit Deinen Tröstungen, stärke sie im Glauben, gib ihnen Zufriedenheit des Herzens, und lass sie

Deine Hilfe erfahren zur Ehre Deines heiligen Namens. Erwecke Du alle, die im Schafe der Sünde liegen, und erleuchte mit Deinem Lichte die, so in geistlicher Verfinsterung einhergehen, dass sie Dich suchen von ganzem Herzen, und auch ihre Seelen verlangen und sich sehnen nach Deinen Vorhöfen. Erbarme Dich, barmherziger Vater, und erhöre uns durch Jesum Christum, unseren HErrn.

A. Amen.

### **Ein anderes für alle Stände**

O Gott, Schöpfer und Erhalter aller Menschenkinder, wir bitten Dich demütig für alle Stände und Lagen der Menschen. Wir befehlen Dir unsere (hier wird die Obrigkeit erwähnt) und alle unsere Vorgesetzten und bitten Dich, Du wollest die Angelegenheiten unseres Volkes also ordnen, dass wir ein ruhiges und stilles Leben führen mögen in aller Gottseligkeit und Ehrbarkeit. Wir bitten Dich um günstiges Wetter und um die Früchte der Erde zu ihrer Zeit. Wir gedenken vor Dir aller, die angefochten sind an Geist, Leib oder Gut (hier mag eines einzelnen gedacht werden) und wir bitten Dich, Du wollest Dich aller Menschen erbarmen. Erhöre uns um Jesu Christi willen. A. Amen.

## Für die Kinder

O gnädiger, barmherziger Vater, wir danken Dir für die Kinder, die Du uns gegeben und für alle Gnade, die Du an ihnen bewiesen hast seit ihrer heiligen Taufe. Wir befehlen sie heute in Deine Hände. Lass Deine heiligen Engel um sie sein; bewahre sie, dass sie nicht wider Dich sündigen. Beschütze sie wider alle Gefahr Leibes und der Seele, sonderlich gegen die Einflüsse dieser argen Welt, gegen die gottlosen Reden und Beispiele schlechter Gesellschaft. Verstopfe ihr Ohr vor bösem Rat, und behüte ihre Lippen, dass sie nichts Übles reden. (Segne und bewahre sie bei ihren Arbeiten, und behüte sie auch bei ihren Spielen und Erholungen.) Erfülle ihre Herzen mit heiliger Furcht vor Dir und vor ihren Eltern, und verleihe uns Treue, Wachsamkeit und Geschicklichkeit, sie aufzuziehen in Deiner Zucht und Vermahnung. Erhöre uns, himmlischer Vater, um Jesu Christi willen.

A. Amen.

## Gebet der Herrschaft für die Dienstboten

O HErr, heiliger Gott, der Du in Deiner Weisheit und Güte alle Dinge ordnest und lenkest, und Deinen eingeborenen Sohn gegeben hast in Knechtsgestalt, dass Er ein Knecht aller würde zu unserm Heil; wir preisen Dich, dass Du die Ordnung des Dienens unter den Menschenkindern gestellt hast und erhalten willst, bis dass Er wiederkommt. Wir sagen Dir Dank für alle Hilfe und Wohltat, die auch uns widerfährt von denen, die uns dienen. O HErr, Du wollest auf ihnen Deinen Segen ruhen lassen und ihre Herzen erleuchten im rechten Verständnis ihre» heiligen Berufs, dass sie allen ihren Dienst leisten als Dir selber und Deinem Sohne und also den rechten Lohn empfangen mögen bei Seiner Zukunft, da Seine Knechte Ihm dienen sollen in der Herrlichkeit. Stärke sie, alle Versuchungen und Schwierigkeiten ihres Standes geduldig zu ertragen; bewahre sie vor argen Gedanken, vor verderblichen Geschwätzen und aller Verführung; gib ihnen willige, freudige und getreue Herzen in Gehorsam gegen ihre Herrschaft, und verleihe uns selbst Liebe, Demut und Weisheit, dass wir ihre Arbeiten ordnen mögen nach Deinem heiligen Willen, auf dass wir von all unserm Haushalt Rechen-

schaft geben können bei der Erscheinung Deines Sohnes, unseres HErrn. Erhöre uns um desselben Jesu Christi willen

A. Amen.

### Gebet eines Dienstboten für die Herrschaft

Allmächtiger Gott, Vater aller Gnaden, dessen eingeborener Sohn Knechtsgestalt angenommen hat und gehorsam gewesen ist bis zum Tode am Kreuze; der Du auch unter Deinen Kindern mancherlei Stand und Beruf geordnet hast, dass sie darinnen als Deine Knechte gehorsam dienen sollen; demütig danke ich Dir, o Gott, dass Du auch mir gewährest, nach meinem Stande andern zu dienen um Deines Namens willen. Verleihe mir denn solchen festen Glauben, dass ich meiner irdischen Herrschaft dienen möge als Dir selber, der Du Herz und Nieren prüfest; lehre mich, stetiglich hinzublicken nicht auf Menschen, sondern auf Dich und Deinen Sohn, unsern einigen HErrn, damit ich von Ihm bei Seiner Zukunft «meinen wahren Lohn empfangen könne mit allen, die Ihm treu gedient haben. Behüte mich gegen alle Versuchungen meiner Stellung, dass ich die mir anbefohlenen Pflichten von Herzen erfülle mit Fleiß und Treue, ohne Eigennutz,

Murren und Ausflüchte. Sonderlich verleihe meiner Herrschaft Deine himmlische Weisheit, dass sie auch meine Arbeiten ordnen möge nach Deinem Wohlgefallen. Erleuchte sie durch Deine Wahrheit; segne sie (samt ihren Kindern und Angehörigen) an Seele, Leib und Gut, geleite sie in Friede und Freude Deines Geistes; bewahre sie vor Unheil, Krankheit und Schaden. Neige ihre Herzen, dass ich auch Gnade, Schutz und Hilfe bei ihnen finden und des Segens an meinem Teil mitgenießen möge, den Du ihnen zuwenden wollest, Dir zu Ehre und Preis durch Jesum Christum, unsern HErrn.

Amen.

### Um Heiligung

O Gott, Heiliger und Unerforschlicher, der Du das Licht aus der Finsternis hervorleuchten ließest und uns besucht hast mit dem Aufgang aus der Höhe, nämlich Deinem Sohne Jesu Christo, dass Er sei unser Licht: verleihe uns, dass wir, die da rein gewaschen sind von aller Sünde durch Sein Blut, wandeln als Kinder des Lichts und des Tages und als Erben Deines Heiles. Bewahre uns auch ferner nach Leib, Seele und Geist durch Deine Allmacht. Gib in unser Herz

die Furcht vor Deinem hochheiligen Namen, und mache Du selbst uns tüchtig, Dich zu lieben und Deine Gebote zu halten, und zu warten und zu eilen auf die Zukunft des Tages des HErrn, auf dass wir, durch Dich bewahret, rühmen mögen Deinen wunderbaren und hochheiligen Namen, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, den Einigen Gott.

A. Amen.

### **Ein anderes**

Allmächtiger und gnädiger Vater, der Du der Gott aller Familien auf Erden bist und sonderlich der Haushaltung des Glaubens: blicke gnädig auf diese Familie und Haushaltung (besonders ... hier mögen besondere Fälle von Gliedern des Hauses erwähnt werden). Gewähre uns alles, was nötig ist zum Leben und zur Gottseligkeit; bewahre uns vor Krankheit und vor allem Elend und dem Tode. Stehe uns bei in der Erfüllung unseres Berufes und unserer Pflichten in diesem Leben. Lehre uns selbst, diese Welt also zu brauchen, dass wir dieselbe nicht missbrauchen und unsern Lauf mit Freuden vollbringen mögen. Mache uns durch Deinen Heiligen Geist tüchtig, zu wandeln in Heiligkeit und Wahrheit, und unsere

Seligkeit zu schaffen mit Furcht und Zittern, auf dass wir würdig geachtet werden mögen, zu entfliehen allem, das da kommen soll über die Welt, und zu stehen vor des Menschen Sohn. Erhöre uns um desselben unseres HErrn Jesu Christi willen.

A. Amen.

### **Um Weisheit und Gerechtigkeit in Berufsgeschäften**

O gnädiger Gott, der Du in Deiner Weisheit jedem seine nützliche Stelle in dieser Welt gegeben hast, wir bitten Dich, gib uns in unseren Berufsgeschäften einen weisen und gerechten Sinn. Bewahre uns vor Selbstsucht und Geldgier. Gib uns Freude an fleißiger und geschickter Arbeit, um darinnen Dir zu gefallen und den Brüdern zu dienen; bewahre uns vor den Anschlägen und Listen ungerechter Menschen, und leite und fördere jeden unserer Schritte. Gib uns ein weises und großmütiges Herz, Wahrhaftigkeit und Treue und das rechte Licht in allen Verlegenheiten. Salbe uns mit Deiner Liebe und himmlischer Gesinnung, dass wir sie stets vor Augen und im Herzen haben und uns nicht verlieren in den Dingen dieser Welt. Erhebe unsere Augen zu der

Herrlichkeit Deines kommenden Reiches, auf dass wir wirken nicht die Speise, die da vergehet, sondern die da bleibt ins ewige Leben. Erhöre uns um Jesu Christi, Deines Sohnes willen.

A. Amen.

## In Krankheiten

Allmächtiger, barmherziger Vater, der Du Deinen eigenen Sohn gesandt hast, unsere Krankheit zu tragen und unsere Schmerzen auf sich zu nehmen, wir flehen Dich demütig an in unserer gegenwärtigen Heimsuchung. Wir haben vielfach und schwer gegen Dich gesündigt, wir haben gelebt ohne Dich in der Welt und uns nicht vor Dir gefürchtet; und da Du uns gezüchtigt hast mit Krankheit unseres ... (hier möge der Name des Kranken genannt werden), so nehmen wir die Strafe an aus Deiner väterlichen Hand. Wir küssen die Rute, die uns schlägt und sprechen: »HErr, Du bist gerecht, und wir bekennen Dir unsere Sünden!" Erbarme Dich unser und vergib uns in Gnaden. Eile, uns zu helfen, strecke Deine mächtige Hand aus und hilf ihm (ihr) von dieser Krankheit; (gewähre uns den Dienst und die Fürbitte der Diener Deiner Gemeinde nach dem Worte Deines Dieners Sankt Jakobus;) und wirke

also in unseren Herzen, dass diese unsere Trübsal bei uns Buße wirke und neuen Gehorsam gegen Dich. O HErr, heilige und reinige Dir unser ganzes Haus, dass wir hinfort den Sieg behalten an Teufel, Welt und Fleisch, und Dir würdiglich dienen in allem unserem Wandel. Erhöre uns um des Verdienstes willen Jesu Christi, unseres Heilandes. A. Amen.

## VII. Kurze Tischgebete

### Vor dem Essen

(Falls nach demselben noch gedankt werden soll.)

O Gott, himmlischer Vater, segne uns und diese Deine Gaben, die wir von Deiner milden Güte zu uns nehmen, durch Jesum Christum, unsern HErrn.

A. Amen.

#### **Ein anderes**

Aller Augen warten auf Dich, HErr, und Du gibst ihnen Speise zu seiner Zeit. Du tust Deine milde Hand auf und sättigst alles, was lebet, mit Wohlgefallen; durch Jesum Christum, unsern HErrn.

A. Amen.

#### **Ein anderes**

(Wenn nach dem Essen nicht nochmals gedankt werden soll.)

Wir danken Dir, o Gott, für diese Gaben Deiner Güte und bitten Dich, Du wollest sie uns segnen

und gedeihen lassen, durch Jesum Christum, unsern HErrn.

A. Amen.

### Nach dem Essen

Wir danken Dir, o Gott, himmlischer Vater, durch Jesum Christum, unsern HErrn, für alle Deine Gaben und Wohltaten, der Du lebest und regierest in Ewigkeit.

A. Amen.

#### **Ein anderes**

Wir preisen Dich, o Gott, himmlischer Vater, dass Du uns aus Deiner Güte genähret hast und bitten Dich, Du wollest uns und allen, die Dich anrufen, immer das tägliche Brot schenken, um Christi willen.

A. Amen.

## VIII. Tägliche Kindergebete

### Morgens und abends

Lieber Gott, mach mich fromm, dass ich zu Dir in den Himmel komm.

Amen.

Gott der Vater segne mich, Gott der Sohn behüte mich, Gott der Heilige Geist heilige mich.

Amen.

Ach lieber Gott, behüte mich \* und meine Eltern gnädiglich; \* auch mein' Geschwister vor Gefahr \* mit Deinem starken Arm bewahr.

Alle, die uns sind verwandt, \* beschütz durch Deine rechte Hand; \* behüte mich vor aller Sünd' \* gib dass ich werd' ein frommes Kind.

Amen.

### Morgens

Nun bin ich fröhlich aufgewacht \* und hab' geschlafen sanft die Nacht. \* Hab Dank im Himmel, Vater mein, \* dass Du hast wollen bei mir sein. \* Nun sieh auf mich auch diesen Tag, \* dass mir kein Leid geschehen mag.

Amen.

### Abends

Guter Vater im Himmel Du, \* meine Augen fallen zu; \* ich will mich in mein Bettchen legen, \* gib Du mir nun Deinen Segen. \* Lieber Gott, das bitt' ich Dich, \* bleibe bei mir, schütze mich.

Amen.

### **Ein anderes**

Lieber Gott, Du bist so gut, \* Dein Auge nimmer schläft noch ruht; \* auf Deine Kinder gibst Du acht \* so still und treulich Tag und Nacht. \* Drum wollest Du auf mich" auch sehn, \* dass mir kann kein Leid geschehn.

Amen.